



# Newsletter Juni 2020

## Informationen für Unternehmen

Mit dem heutigen Newsletter informieren wir Sie wieder rund ums Thema Wirtschaft in unserer Region.

### Zuschüsse aus den Soforthilfeprogrammen

Anträge für das Corona Soforthilfeprogramm zur Überbrückung von Liquiditätsengpässen konnten noch bis 31.05.2020 eingereicht werden.

Für den Regierungsbezirk Oberpfalz wurden ca. 30.000 Anträge positiv beschieden und rund 170 Mio. EUR ausbezahlt.

### Weitere Unterstützungsmaßnahmen der deutschen Wirtschaft durch den Bund

Angesichts der Corona Pandemie gilt es nun dennoch die Wirtschaft wieder „zum Laufen zu bringen“, um unsere Zukunftsfähigkeit zu sichern. Der Bund hat hierzu für die Bereiche „Konjunktur- und Krisenbewältigung“, „Abfederung von wirtschaftlichen und sozialen Härten“, „Stärkung von Ländern und Kommunen“ und zur „Unterstützung von Jungen Menschen und Familien“ ein milliardenschweres Hilfspaket auf den Weg gebracht. Weiterhin wird noch ein Zukunftspaket in Höhe von rund 50 Mrd. EUR verabschiedet, das die Wirtschaftskraft Deutschlands mittel- bis langfristig stärken soll.

Details und noch viele weitere Infos finden Sie [hier!](#)

### Ausbildungsprämie für Betriebe

Um Ausbildungsplätze und damit den Bedarf an qualifizierten Fachkräften auch für die Zukunft zu sichern, hat das Bundeskabinett eine Ausbildungsprämie in Höhe von insgesamt 500 Mio. EUR beschlossen. Diese können kleine und mittelständische Unternehmen abrufen, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Das Unternehmen hat nicht mehr als 249 Mitarbeiter
- Das Unternehmen ist erheblich von der Corona Krise betroffen

Folgende Unterstützungen gibt es:

- einmalig EUR 2.000, wenn die Ausbildungsleistung im Vergleich zu den drei Vorjahren aufrecht erhalten wird, d.h. für jeden im Ausbildungsjahr 2020 abgeschlossenen Ausbildungsvertrag.
- für jeden Ausbildungsvertrag, der über das bisherige Anzahlniveau hinausgeht, sollen Betriebe zusätzlich EUR 3.000 bekommen. Dies gilt auch für Firmen, die Auszubildende aus anderen insolventen Unternehmen übernehmen.
- Außerdem können Firmen, die krisenbedingt weniger Arbeit haben, ihre Azubis dennoch nicht in Kurzarbeit schicken, eine Förderung in Höhe von 75 Prozent der Brutto-Ausbildungsvergütung erhalten. Diese ist befristet bis 31.12.2020.
- ...

Anträge auf Förderungen sind bei der für das Unternehmen örtlich zuständigen Agentur für Arbeit zu stellen.

Weitere Details finden Sie [hier!](#)

### Bayerisches UnternehmerLab

Die Corona-Krise stellt besonders kleine und mittelständische Unternehmen vor große Herausforderungen. Es gilt, die Krise zu meistern, aber auch, die sich für neue oder erweiterte Geschäftsmodelle bietenden Chancen zu erkennen und zu nutzen. Da Geschäftsmodellinnovationen zunehmend über Branchengrenzen hinweg zustande kommen, wurde ein neuartiges Unterstützungskonzept für mittelständische Unternehmen entwickelt: Das **Bayerische UnternehmerLab** - ein **landesweites, branchenübergreifendes und interdisziplinäres Netzwerk von Unternehmern sowie Experten aus Wissenschaft und Praxis**.



Mit dem UnternehmerLab soll den Unternehmensleitungen die Möglichkeit gegeben werden, in konkurrenzgeschütztem Rahmen innovationsrelevantes Wissen, Ideen, Erfahrungen und praxiserprobte Lösungsansätze aus anderen Branchen auszutauschen und Projekte ggf. gemeinsam zu realisieren. Das Projekt soll im Sommer 2020 starten und richtet sich an alle bayerischen Unternehmen, unabhängig von deren Branche oder Größe. Die Förderung erfolgt durch das Bayerische Arbeitsministerium und aus Mitteln des ESF. Weitere Informationen finden Sie in der beigefügten **Projektinformation** oder online unter [www.unternehmerlab.de](http://www.unternehmerlab.de).

## Attraktive Förderung der Bundesregierung (BAFA/KfW) zur Heizungs- und Gebäudesanierung in Unternehmen

Die Bundesregierung hat die finanzielle Förderung von Betrieben zur Umstellung der Wärmeversorgung auf erneuerbare Energien maßgeblich ausgeweitet. Zum Beispiel können Betriebe die Umstellung von einer Ölheizung auf eine Biomasseanlage mit bis zu 45 % der Investitionen fördern lassen. Auch Maßnahmen der Gebäudesanierung (KfW) oder der Energieberatung werden seit Jahresbeginn besser gefördert. Vertiefende Informationen hierzu finden Sie unter: [www.deutschland-machts-effizient.de](http://www.deutschland-machts-effizient.de)

Der Bundestag hat jüngst eine Fortsetzung der PV-Förderung bis zu einer Anlagengröße von 750 kW beschlossen. Eine Förderung des Anlagenbetriebs über eine Einspeisevergütung wird beibehalten. Nutzen Sie deshalb für eine unabhängige Erstab-schätzung der Ertragspotenziale einer eigenen PV-Anlage bis ca. 100kW inklusive Batteriespeicher das Solarpotenzialkataster des Landkreises Regensburg. <https://www.solare-stadt.de/landkreis-regensburg/>

Weitere Informationen erhalten Sie vom Klimaschutzmanager des Landkreises Regensburg, Dr. André Suck, Tel. Nr. 0941 / 4009-376, E-Mail: [wirtschaft@landratsamt-regensburg.de](mailto:wirtschaft@landratsamt-regensburg.de) oder bei der Energieagentur Regensburg e. V., Zentrale, Tel.Nr.: 0941 / 2984491-0, E-Mail: [kontakt@energieagentur-regensburg.de](mailto:kontakt@energieagentur-regensburg.de)

## Wussten Sie schon,...

...dass sich Anbieter von Ferienwohnungen und Privatunterkünften wieder um „Sterne“ bewerben können? Der Landkreis Regensburg ist im Auftrag des Deutschen Tourismusverbandes für die Klassifizierung von touristischen Privatunterkünften, die immer für drei Jahre gültig ist, zuständig.

Damit die Sterne der bereits zertifizierten Betriebe auch weiterhin gültig sind, startet der Landkreis in eine neue Zertifizierungsrunde. Weitere interessierte Betriebe können sich bis 24. Juli 2020 beim Tourismusbüro des Landkreises melden. Ansprechpartnerin ist Cornelia Bubb, Telefon 0941 4009-620 oder per E-Mail: [tourismus@lra-regensburg.de](mailto:tourismus@lra-regensburg.de)  
Weitere Informationen sowie Checklisten zur Klassifizierung können interessierte Beherbergungsbetriebe unter <http://www.deuschertourismusverband.de/qualitaet/sterneunterkuenfte.html> einsehen.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Team der Wirtschaftsförderung des Landkreises Regensburg!

Wenn Sie diesen Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte [hier](#)!  
Hinweise zum Datenschutz erhalten Sie [hier](#)!

